

Bausch-Zentrum

Die Stadt Wuppertal hat das Pina-Bausch-Zentrum bewilligt. Der Stadtrat stimmte am Montag abend für Planung und Bau der Einrichtung zur Erinnerung an die weltberühmte Choreographin. Von 58,4 Millionen Euro Gesamtkosten übernimmt der Bund die Hälfte, die Stadt 16,7 Millionen, weitere 12,5 Millionen kommen vom Land NRW. Das Zentrum soll im denkmalgeschützten Schauspielhaus aus den 1960er Jahren und einem Erweiterungsbau unterkommen. Aufführungen sollen dort stattfinden, aber auch der Nachlass der Choreographin archiviert werden (38.000 Fotos, 3.900 Videos und weiteren Dokumente). Die Eröffnung ist für 2025 geplant. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/345749.tanz-bausch-zentrum.html>